

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SpVgg Wildenroth : SV Igling
Dienstag, 07.03.2023, 20:15 Uhr

SpVgg Wildenroth stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) auf

Auch dank Andreas Kerscher, welcher ungeschlagen blieb, konnte die SpVgg Wildenroth das Heimspiel gegen den SV Igling in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 18. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Paul-Jürgen Hufschlag den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Kerscher / Drebes waren im Doppel gegen Storhas / Orr nicht zu stoppen und gewannen überzeugend mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Adam / Hufschlag nachfolgend die Begegnung mit 1:3 gegen Pecka / Söldner abgaben und eine Niederlage kassierten. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Kunz / Kunz Knopp / Riekenbrauck in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kunz / Kunz zu Ende ging. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Andreas Kerscher seinem Gegner Thomas Söldner beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Pecka war im Anschluss der Gastgeber Thomas Adam, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Adam zu Ende ging. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Jörg Kunz zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Dino Knopp aber trotzdem sicher mit 11:7, 11:6, 4:11, 11:5 ein. Ohne Satzgewinn für Kai Drebes verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bernd Storhas. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Paul-Jürgen Hufschlag den Gastspieler Holger Riekenbrauck in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kevin Kunz gelang es, Christian Orr im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Andreas Kerscher Michael Pecka in fünf Sätzen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Thomas Adam, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Söldner verlor. Nach diesem Einzel steht Adam somit bei 12 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Söldner ein 18:11 ausweist. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Jörg Kunz beim 2:3 gegen Bernd Storhas. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Storhas mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Kai Drebes gegen Dino Knopp, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Dino Knopp jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 12:10, 11:9, 12:14, 5:11, 9:11. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Paul-Jürgen Hufschlag hatte seinen Gegner Christian Orr beim ungefährdeten 11:7, 11:8, 11:7 komplett im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. 17:5

(Hufschlag) bzw. 20:7 (Orr) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach nun 4 Siegen in Folge heißt es für die SpVgg Wildenroth nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Moorenweis am 17.03.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Igling wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.03.2023 gegen den TSV Herrsching erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

SpVgg Wildenroth

Doppel: Kerscher / Drebes 1:0, Adam / Hufschlag 0:1, Kunz / Kunz 1:0

Einzel: A. Kerscher 2:0, T. Adam 1:1, J. Kunz 1:1, K. Drebes 0:2, P. Hufschlag 2:0, K. Kunz 1:0

SV Igling

Doppel: Pecka / Söldner 1:0, Storhas / Orr 0:1, Knopp / Riekenbrauck 0:1

Einzel: M. Pecka 0:2, T. Söldner 1:1, B. Storhas 2:0, D. Knopp 1:1, C. Orr 0:2, H. Riekenbrauck 0:1